HEKS Geschäftsstelle Zürich/Schaffhausen

HEKS unterstützt die Integration sozial benachteiligter Menschen in die Gesellschaft und hilft Geflüchteten und Migrant:innen, ihre Rechte und Pflichten wahrzunehmen. Weitere Dienstleistungen und Programme in der Region:

- **Zürcher Beratungsstelle für Asylsuchende:** Kompetente Beratung in Rechts- und Sozialfragen für Asylsuchende und Perspektivenberatung für vorläufig Aufgenommene
- **HEKS Visite:** Sinnvolle Teilzeitarbeit im Rahmen der Sozialhilfe. Teilprojekt «HEKS-Visite steps»: Vermittlung von Arbeitseinsätzen für Geflüchtete
- **HEKS rollt – Gratis-Veloverleih und Hauslieferdienst per Elektrovelo:** Eine umweltfreundliche Velodienstleistung und sinnvolle Tagesstruktur. Teilprojekt «HEKS-rollt plus»: interne Arbeitseinsätze für Geflüchtete
- **HEKS AltuM – Alter und Migration:** Beratung und Angebote für ältere Migrant:innen, Ausbildung von Schlüsselpersonen und Aufbau von Netzwerken
- **HEKS MosaiQ:** Fachstelle für qualifizierte Migrant:innen
- **HEKS Deutsche Konversation:** Integration durch das Sprechen fördern

Kontakt

Susanne Teismann
Leiterin HEKS Neue Gärten Zürich
Seminarstrasse 28, Postfach, 8042 Zürich

E-Mail susanne.teismann@heks.ch
Telefon 044 360 89 63

Spendenkonto

IBAN CH36 0900 0000 8001 7500 2,
Vermerk HEKS Neue Gärten Zürich

ZEWO ZERTIFIZIERT CERTIFIÉ CERTIFICATO

HEKS
Brot für alle.

HILFSWERK DER EVANGELISCH-REFORMIERTEN KIRCHE SCHWEIZ
HEKS Neue Gärten Zürich
Seminarstrasse 28
Postfach
8042 Zürich
Tel. 044 360 89 63
susanne.teismann@heks.ch
www.heks.ch

HEKS
Brot für alle.

HEKS Neue Gärten Zürich

Familiengärten für Migrantinnen und ihre Familien

Familiengärten für Migrantinnen

«HEKS Neue Gärten Zürich» ist ein niederschwelliges, praxisorientiertes Angebot zur sozialen Integration für Migrantinnen mit und ohne Fluchtbiographie. Es ermöglicht ihnen Partizipation und Eigeninitiative bei der gemeinsamen Gartenarbeit.

Migrantinnen haben kaum Zugang zu Familiengärten. Deshalb pachtet HEKS Gartenparzellen im Kanton Zürich und überlässt diese interessierten Migrantinnen zur eigenständigen Bewirtschaftung. Eine Fachfrau unterstützt sie mit praktischen Anleitungen und vermittelt Informationen zu weiteren Integrationsangeboten. Auch Freiwillige unterstützen die Frauen bei der Gartenarbeit und Kinderbetreuung.

Die Umgangssprache im Garten ist Deutsch, sodass die Frauen ihre Sprachkenntnisse verbessern können. Da die Teilnehmerinnen meist in eher beengten Wohnverhältnissen leben, fördert die Tätigkeit im Freien auch ihre Gesundheit und stärkt ihr Selbstbewusstsein. Auch die Kinder und Partner der Flüchtlingsfrauen sind im Garten willkommen.

Angebot

- Deutsch sprechen und miteinander in Kontakt kommen
- Eigenes Gemüse, Blumen und Kräuter anpflanzen
- Miteinander gemeinschaftliche Kulturen anlegen und pflegen
- Biologisches Gärtnern an den wöchentlichen Gruppenhalbtagen erlernen
- Freizeitgestaltung mit Familie und FreundInnen draussen in der Natur
- Sich mit anderen Frauen, Freiwilligen und GartennachbarInnen austauschen
- Beratung und Informationen über weiterführende Angebote
- Kinderspezifisches Angebot in Zürich
- Winterprogramm zur Gesundheitsförderung (z.B. Schwimmkurs) oder zu anderen relevanten Themen

Zielgruppe

Angesprochen sind in erster Linie geflüchtete Frauen, die sich erst seit kurzer Zeit in der Schweiz aufhalten oder aus anderen Gründen noch nicht über ein tragendes soziales Netz verfügen. Das Programm ist aber auch für andere Migrantinnen offen, die Kontakte und Beschäftigung suchen. Ihre Kinder sind immer willkommen, männliche Familienangehörige und Freunde ausserhalb der wöchentlichen geleiteten Gruppenhalbtage ebenfalls.

Aufnahmekriterien

- Freude am Gärtnern und an der Zusammenarbeit mit den anderen Teilnehmerinnen
- Möglichkeit zu regelmässiger Gartenarbeit während einer Gartensaison und zur Teilnahme an den verbindlichen Gruppenhalbtagen
- Bereitschaft zu gemeinschaftlichen Aktivitäten wie Gartenfest und Pflege gemeinsamer Bereiche im Garten
- Wohnung in realistischer Distanz zum Garten

Ort

Gartenareale in Zürich und Winterthur

Kosten

Setzlinge und Saatgut für den Eigenbedarf werden von den Teilnehmerinnen selbst mitgebracht. Versicherung und Fahrkosten sind Sache der Teilnehmerinnen. Für im Kanton Zürich wohnhafte Sozialhilfebezügerinnen werden von HEKS zusätzliche Leistungen erbracht (Rapporte und Zusammenarbeit mit den zuweisenden Stellen). Diesen werden von April bis Oktober CHF 120.– pro Monat verrechnet. Für das Winterprogramm werden gesamthaft CHF 120.– verrechnet.

Unterstützung

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinden und Kantonalkirchen, öffentliche Hand, Stiftungen und Private

KooperationspartnerInnen

Ev.-ref. Kirchgemeinden in den Kantonen Zürich und Schaffhausen, Familiengartenvereine Zürich, Grün Stadt Zürich, freiwillige Mitarbeiterinnen, HEKS Neue Gärten in den anderen Regionen der Schweiz

HEKS
Brot für alle.

HEKS Neue Gärten Zürich

HEKS Garten-Tandem

Begegnung und Austausch im Garten

HEKS Garten-Tandem

«HEKS Garten-Tandem» bringt neuzugezogene und/oder sozial isolierte MigrantInnen und lokale EinwohnerInnen mit der Bildung von Garten-Tandems zusammen. Ein Garten und die gemeinsame Tätigkeit im Freien eignen sich gut, um die direkte Begegnung und den gegenseitigen Austausch auch über den Garten hinaus zu fördern. Das HEKS Garten-Tandem ist offen für Frauen und Männer.

So funktioniert es

Im Quartiergarten Hard beim Letzigrund und im Pflanzplatz Dunkelhölzli in Altstetten gärtnern Freiwillige und MigrantInnen zu zweit im Tandem. Sie treffen sich mit ihrer Tandempartnerin oder ihrem Tandempartner einmal in der Woche zur Gartenarbeit und nehmen an den monatlichen geleiteten Gruppentreffen teil. HEKS unterstützt und begleitet sie dabei.

Kontakt HEKS Garten-Tandem

Claudia Portmann
Leiterin HEKS Garten-Tandem
E-Mail claudia.portmann@heks.ch
Telefon 077 439 04 77 (Di, Mi, Do)

ZEWO ZERTIFIZIERT CERTIFIÉ CERTIFICATO

Stadt Zürich
Stadtentwicklung

HEKS
Brot für alle.

HILFSWERK DER EVANGELISCH-REFORMIERTEN KIRCHE SCHWEIZ
HEKS Neue Gärten Zürich
Seminarstrasse 28
Postfach
8042 Zürich
Tel. 044 360 89 63
susanne.teismann@heks.ch
www.heks.ch